

DIN EN ISO 10322-1



ICS 11.040.70

Ersatz für
DIN EN ISO 10322-1:2006-06

**Augenoptik –
Einseitig fertige Brillenglasblanks –
Teil 1: Anforderungen an Ein- und Mehrstärken-Brillenglasblanks
(ISO 10322-1:2016);
Deutsche Fassung EN ISO 10322-1:2016**

Ophthalmic optics –
Semi-finished spectacle lens blanks –
Part 1: Specifications for single-vision and multifocal lens blanks (ISO 10322-1:2016);
German version EN ISO 10322-1:2016

Optique ophtalmique –
Verres de lunettes semi-finis –
Partie 1: Spécifications pour les verres unifocaux et multifocaux (ISO 10322-1:2016);
Version allemande EN ISO 10322-1:2016

Gesamtumfang 18 Seiten

DIN-Normenausschuss Feinmechanik und Optik (NAFuO)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 10322-1:2016) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 172 „Optics and photonics“, Unterkomitee SC 7 „Ophthalmic optics and instruments“, in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 170 „Augenoptik“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN (Deutschland) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Arbeitsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 027-01-08 AA „Augenoptik“, Arbeitskreis „Brillengläser“ im DIN-Normenausschuss Feinmechanik und Optik (NAFuO).

Für die in diesem Dokument zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 7944	siehe	DIN EN ISO 7944
ISO 8598-1	siehe	DIN EN ISO 8598-1
ISO 13666	siehe	DIN EN ISO 13666

Es wird darauf hingewiesen, dass für die in der vorliegenden Norm verwendete Einheit „Dioptrie“ (SI-Einheit: m^{-1}) in Deutschland das Symbol „dpt“ gesetzlich festgelegt und daher anstelle des in anderen Ländern vielfach übliche Symbols „D“ zu verwenden ist.

Änderungen

Gegenüber DIN EN ISO 10322-1:2006-06 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Ausweitung des Anwendungsbereichs auf alle Arten von einseitig fertigen Brillenglasblanks;
- b) Änderung der Anforderungen an die Grenzabweichung der Flächen-Zylinderwirkung (siehe Tabelle 1);
- c) grundlegende Überarbeitung der Beschreibung der Messverfahren;
- d) Aufnahme von Anforderungen an die Kennzeichnung von polarisierenden einseitig fertigen Brillenglasblanks;
- e) Aufnahme von Hinweisen für die erforderliche Umrechnung der Grenzabweichungen für den Fall, dass das bei der Messung zum Nachweis der Einhaltung der Anforderungen verwendete Gerät nicht mit der Brechzahl des Materials des Brillenglasblanks arbeitet;
- f) redaktionelle Fortschreibungen, einschließlich Anpassung der verwendeten Begriffe an die Neuausgabe von DIN EN ISO 13666;
- g) Übernahme der überarbeiteten Internationalen Norm (ISO 10322-1:2016).

Frühere Ausgaben

DIN EN ISO 10322-1: 1997-10, 2006-06

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 7944, *Optik und optische Instrumente — Bezugswellenlängen*

DIN EN ISO 8598-1, *Optik und optische Instrumente — Scheitelbrechwert-Messgeräte — Teil 1: Instrumente für den allgemeinen Gebrauch*

DIN EN ISO 13666, *Augenoptik — Brillengläser — Vokabular*

— Leerseite —

Deutsche Fassung

Augenoptik —
Einseitig fertige Brillenglasblanks —
Teil 1: Anforderungen an Ein- und Mehrstärken-
Brillenglasblanks
(ISO 10322-1:2016)

Ophthalmic optics —
Semi-finished spectacle lens blanks —
Part 1: Specifications for single-vision
and multifocal lens blanks
(ISO 10322-1:2016)

Optique ophtalmique —
Verres de lunettes semi-finis —
Partie 1: Spécifications pour les verres
unifocaux et multifocaux
(ISO 10322-1:2016)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 26. Dezember 2015 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort.....	3
Vorwort.....	4
Einleitung	5
1 Anwendungsbereich.....	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Klassifizierung	5
5 Anforderungen.....	5
5.1 Allgemeines.....	5
5.2 Optische Anforderungen an die fertige Fläche	6
5.2.1 Allgemeines.....	6
5.2.2 Grenzabweichungen des Flächenbrechwerts von Ein- und Mehrstärken- Brillenglasblanks	6
5.2.3 Konstanz des Flächenbrechwerts bei Brillenglasblanks mit nominell sphärischen Flächen.....	6
5.2.4 Grenzabweichungen der beabsichtigten Flächen-Zylinderwirkung.....	7
5.2.5 Grenzabweichungen der Flächen-Nahzusatzwirkung bei Mehrstärken-Brillenglasblanks	7
5.3 Geometrische Grenzabweichungen.....	7
5.3.1 Grenzabweichungen der Größe.....	7
5.3.2 Grenzabweichungen der Dicke	8
5.3.3 Grenzabweichungen des Zusatzteils bei Mehrstärken-Brillenglasblanks	8
6 Prüfverfahren.....	8
6.1 Allgemeines.....	8
6.2 Bestimmung des Flächenbrechwerts.....	8
6.3 Messung der Nahzusatzwirkung	9
6.3.1 Allgemeines.....	9
6.3.2 Messung.....	9
6.4 Messverfahren zur Bestimmung der Maße und Lage des Zusatzteils	10
6.5 Beurteilungsverfahren für die Material- und Oberflächenqualität.....	10
7 Kennzeichnung und Identifizierung	10
7.1 Kennzeichnung	10
7.2 Auf der Verpackung erforderliche Identifizierung	11
7.3 Zur Verfügung zu stellende Angaben.....	11
8 Bezugnahme auf diesen Teil von ISO 10322.....	11
Anhang A (informativ) Material- und Oberflächenqualität	12
A.1 Beurteilung.....	12
A.1.1 Fertige Fläche	12
A.1.2 Nicht fertige Fläche	12
A.2 Prüfverfahren.....	12
Anhang B (informativ) Umrechnung der Grenzabweichungen des Flächenbrechwerts von der Brechzahl des Brillenglasblanks auf die von einem Instrument fest vorgegebene Bezugs- Brechzahl	13
Anhang C (normativ) Messung der Nahzusatzwirkung in Transmission	14
C.1 Allgemeines.....	14
C.2 Verfahren.....	14